

## Ressourcen schonen dank Konsum mit Köpfchen und richtiger Entsorgung



Ausstellung RessourCITY

(Foto: PUSCH)



Recyclingboxen für Wertstoffe

(Foto: REWAG)

In Schweizer Gemeinden wird rund die Hälfte der Siedlungsabfälle separat gesammelt und recyclet. Hohe Recyclingquoten bei Glas, Metall, Papier und Karton sowie PET, sind zwar erfreulich, aber es reicht nicht aus. Denn der Schweizer Abfallberg wächst stetig an. Am diesjährigen Umwelttag der Gemeinde Kaiseraugst wird mit der Ausstellung «RessourCITY» auf unterhaltsame Art und Weise auf das Thema schonender Umgang mit Ressourcen eingegangen. Die interaktive PUSCH-Wanderausstellung führt mittels fünf Spielmodulen durch die alltäglichen Entscheidungssituationen wie: Soll ich das in Plastik verpackte Bio-Gemüse wählen oder das Saisongemüse aus

der Region? Was ist sinnvoller: der Verzicht auf das Auto oder auf das Steak? Mit Geschick und den richtigen Entscheidungen gilt es, den umweltfreundlichsten Weg durch den Ausstellungsparcours zu finden. Und: Mit etwas Glück kann einer von zehn – natürlich umweltfreundlichen – Preisen gewonnen werden! Mit dabei sind auch Schulklassen aus Kaiseraugst, welche sich im Vorfeld mit dem Thema Recycling auseinandergesetzt haben und am Anlass selbst Kaffee und Kuchen verkaufen. Mitglieder der Naturschutzkommission werden zudem auf Umwelt- und aktuelle lokale Themen eingehen.



**Re-Zertifizierung «Energiestadt»-Label 2016**  
Seit vier Jahren ist Kaiseraugst Energiestadt, für den Sommer 2016 ist die Re-Zertifizierung geplant. Noch stehen für Verwaltung und Energiekommission einige Vorarbeiten an. Doch die Zeichen stehen gut, dass Kaiseraugst für die Überarbeitung der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) bestens gerüstet ist und mit grossen Schritten in Richtung einer zeitgemässen und nachhaltigen Energiepolitik schreitet.

Die hoffentlich erfolgreiche Re-Zertifizierung des Labels «Energiestadt» soll anlässlich des slowUp «Dreiland»-Anlasses am Sonntag, 18. September 2016, gefeiert werden. Nähere Informationen sind zur gegebenen Zeit auf der Gemeindehomepage und dem amtlichen Publikationsorgan zu entnehmen.

### Firmenjubiläum und neuer Recyhof

Der Umwelttag 2016 findet am Samstag, 30. April 2016, gemeinsam mit dem Firmenjubiläum des ortsansässigen Entsorgungsunternehmens REWAG statt. Seit 20 Jahren ist die REWAG Entsorgungsspezialistin für alle festen Abfallstoffe. So wird sämtlicher im GAF-Gebiet anfallender Haushaltskehricht bei der REWAG vorsortiert. Dank maschineller Sortier- und flinker Handarbeit werden Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt. Der eigentliche Abfall wird dann per Bahn an die Kehrichtverbrennungsanlage Basel (KVA)

geliefert, verbrannt und die dabei entstehende Wärme im Fernwärmenetz der Industriellen Werke Basel (IWB) den Basler Haushaltungen zugeführt: eine rundum ökologische Sache. Im Frühling 2016 eröffnet die REWAG einen neuen Recyhof für Private. Hier können sämtliche gängigen Wertstoffe gratis abgegeben werden – inklusive Kunststoffe wie Hohlkörper und PET. Für die Gemeinde ist es positiv, dass auch in Kaiseraugst ein sicherer und entsorgungsfreundlicher Recyclingplatz zur Verfügung steht und der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche Besucher am Eröffnungsanlass.

**30.4.2016**  
10.00 - 15.00  
**RESSOURCEN & RECYCLING**  
**Kaiseraugster Umwelttag**

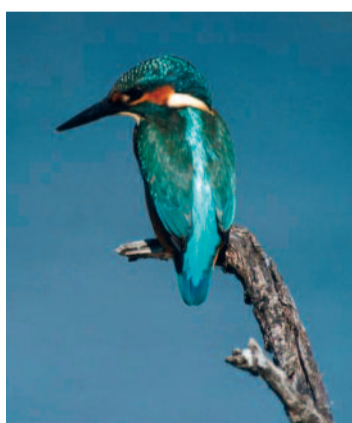
Firmenführung REWAG  
Ausstellung RessourCITY  
Stand: ALLES BIO? ALLES KLAR?  
RECYCLING-Objekte SCHULE  
BASTECKE für Kinder

WO: REWAG  
RINAUSTRASSE 633  
GRATIS-BRATWURST  
KAFFEE & KUCHEN-VERKAUF

### Heizungs-Check für private Haushaltungen

Gegen eine Kostenbeteiligung von CHF 100.00 können Heizungen in Privatliegenschaften durch ausgewiesene Heizungsfachleute kontrolliert werden. Der Heizungs-Check zeigt auf, wo Energiesparpotenzial vorhanden ist und der Energieverbrauch reduziert werden kann. Es lohnt sich, vor Ausführung einer geplanten Heizungsanpassung, diese vom Kanton Aargau unterstützte Dienstleistung zu nutzen. Weitere Informationen zu dieser Aktion sind auf der Kantons-Homepage erhältlich: [www.ag.ch](http://www.ag.ch) (Stichwortsuche: Heizungs-Check)

## Neues Zuhause für den Eisvogel



Eisvogel

Gemeinsam mit dem Natur- und Vogelschutzverein Kaiseraugst (NVVK) hat die Gemeinde eine Eisvogelbrutwand im Mündungsgebiet der Ergolz realisieren können.

Diese aus natürlichen Materialien erstellte Wand ist Ersatz für den alten Nistplatz des Eisvogels unter der «Zeppelinbrücke» über die Ergolz, welcher aufgrund der Sanierungsarbeiten im Jahre 2014 verloren ging. Die rund 13m lange Wand konnte dank kantonalen und kommunalen Beiträgen sowie Unterstützungsbeiträgen von Naturschutzorganisationen und lokalen Donatoren finanziert werden. Die Wand besteht aus einem flutscheren Betonunterbau und darüber verdichteten Schichten von Mergel und Sand.

Der Eisvogel wird sich in den sandigen Abschnitten Bruthöhlen graben. Eine Eisvogelwand entsteht:



Tannenholz und Schalenelemente für die Bauarbeiten



Mit Beton fundiert und mit Sand und Mergel aufgefüllt sowie zum Schutz vor Erosion abgedeckt.



Die fertige Wand vom Augster Ergolzufer und Absturzsicherung



### Abendspaziergang «Eisvogel»

Naturschutzkommission und NVVK laden am 5. April 2016 zu einem Abendspaziergang an die Ergolz ein. Urs Wullschleger, Vizepräsident der Naturschutzkommission, wird Interessantes zum Eisvogel und zu weiteren Ergolz-Bewohnern erzählen können. Zudem kann die Eisvogelbrutwand besichtigt werden.  
Treffpunkt ist um 18.00 Uhr bei der «Zeppelinbrücke».

Ebenfalls kann unter dem Bereich Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Energie, die komplette Übersicht über kantonale Förderprogramme (*Energieberatung/Gebäude/Gebäudetechnik*) als pdf-Formular abgerufen werden.

### Camping und Schwimmbad am Rhein – Saison 2016

Saison Camping:  
Mittwoch, 23. März bis  
Sonntag, 18. September 2016  
Saisonbeginn Schwimmbad:  
Samstag, 7. Mai bis  
Sonntag, 18. September 2016  
Weitere Informationen:  
[www.camping-kaiseraugst.ch](http://www.camping-kaiseraugst.ch)

### Fähre Kaiseraugst-Herten – Saison 2016

Die Fähresaison 2016 beginnt am Freitag, 25. März 2016, und endet am 1. November 2016.  
Informationen über Preise, Fahrzeiten und Sonderfahrten:  
[www.kaiseraugst.ch](http://www.kaiseraugst.ch) >  
Dienstleistungen > Fähre

## Das Werkhofteam: Im Dienste der Allgemeinheit

Das Gesicht der Gemeinde Kaiseraugst wird geprägt durch die Mitarbeitenden des Werkhofs. Sei es der Unterhalt der Umgebung, die Sicherstellung der Wasserversorgung rund um die Uhr oder die Räumung der 25 Strassenkilometer von Schnee, Staub und Dreck, das siebenköpfige Team steht tagtäglich im Einsatz. Auch weniger spektakuläre Arbeiten, wie die Leerung der 85 Abfalleimer und der 44 Robidogbehälter inklusive der Auffüllung derselben mit neuen Kot-säcken sowie das Aufräumen rund um die sechs Grüngutmulden und um die sechs Grüngutmulden und das Jäten und Mähen der 29 ha Grünflächen gehören dazu. Zudem müssen die 135 Sitzbänke, die Geldautomaten der Parkieranlagen und die 24 km Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsleitungen unterhalten werden. Die Arbeiten auf dem Friedhof inklusive der Durchführung der Bestattungen sind ebenfalls ein wichtiger Arbeitsbereich. Durch den Werkhof wird auch der technische Bereitschaftsdienst für technische Notfälle im Gemeindebann sichergestellt.

Die Mitarbeitenden des Werkhofes stellen mit einem modernen und vielfältigen Fahrzeug- und Materialpark sicher, dass die meisten Arbeiten für den Erhalt und Unterhalt des Gemeindebanns durch die Gemeinde selber vorgenommen werden können. Nur soweit notwendig und wenn es sich um Arbeiten handelt, die nicht in die Kernkompetenzen des Teams gehören, werden fremde Unternehmen beigezogen.

Aktuell arbeiten sieben Mitarbeitende im Werkhof, davon zwei Lernende, welche die Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkhof absolvieren. Die bisherigen Mitarbeitenden kommen aus den verschiedensten Berufen – vom Gärtner, Schreiner, Sanitär, Bauarbeiter bis zum Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkhof. Stolz ist die Gemeinde darauf, dass für diesen modernen Beruf junge Menschen ausgebildet



Die Mitarbeitenden des Werkhofs Kaiseraugst (vlnr): Roland Dalcher, Roman Turtschi (Teamleiter), Daniel Höhener, Raphael Stalder, Felix Wicki (Lernender), Toni Sanchez, Mathias Schwarz (Lernender)

werden dürfen und somit ein Beitrag für die Jugend und die Zukunft geboten werden kann.

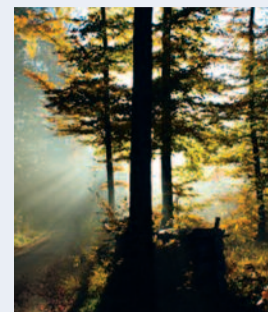
Als Etikette der Gemeinde sind die Mitarbeitenden des Werkhofes auf dem gesamten Gemeindegebiet unterwegs und freuen sich, wenn sie in Kontakt mit der Einwohnerschaft kommen. Bei Fragen über Tätigkeiten, vorzunehmende Massnahmen, Unterhaltsarbeiten, deren Sinn im ersten Moment nicht ersichtlich sind...die Mitarbeitenden geben gerne Auskunft.

Auch bei Gemeinde- und Schulanlässen, aber auch bei Veranstaltungen von den ortsansässigen Vereinen und Institutionen bieten sie ihre Hilfe an, indem sie das benötigte Festmobiliar liefern und auch beim Auf- und Abbau tatkräftig zur Seite stehen, wenn man Hilfe benötigt.

### Welcher Werkhofmitarbeitende arbeitet wann und wo?

Für alle Grünanlagen sind Pflegepläne erstellt. Aufgrund dieser Pflegepläne erhält jeder Mitarbeitende einen 2 Wochen-Arbeitsplan, der die zu tätigen Arbeiten an den einzelnen Grünflächen beschreibt. Für das Littering, die Strassenreinigung und die Schneeräumung existieren Tourenpläne. Die Arbeiten in den Spezialgebieten wie Wasserversorgung oder Abwasserentsorgung werden anhand der Monatschecklisten ausgeführt. Die Einzelaufträge werden abgesprochen und zugeteilt, sodass die ordentlichen Arbeiten rechtzeitig durchgeführt werden können. Die Mitarbeitenden des Werkhofes Kaiseraugst verstehen sich als Dienstleister an der Allgemeinheit und nehmen die Arbeit im bestmöglichen Preis-/Leistungsverhältnis vor.

## In Kürze



**Banntag 2016**  
Donnerstag, 5. Mai 2016.

Es wird die Ostroute abgelaufen. Die Festwirtschaft auf dem Banntagsplatz wird von der Guggemusik Grossschadtchnulleris betrieben. Genauere Informationen werden mittels Flyer Mitte April in die Haushalte gegeben.

### Brückeneinbau Sagerweg A3

In der Nacht vom 30. auf den 31. März wird das letzte Brückenstück der Brücke über die A3 eingebaut. Dies wird mit einer warmen Suppe und Getränke begleitet. Das genaue Datum und Zeit werden in den Gemeinderatsmitteilungen und im amtlichen Publikationsorgan veröffentlicht.



**Mittwoch, 6. April 2016,**  
15.00 Uhr, Kinderanlass

Puppentheater Grafenstein – «De Dumedick» von den Gebrüder Grimm  
[www.grafenstein.ch](http://www.grafenstein.ch)



**Samstag, 28. Mai 2016,**  
20.00 Uhr

Jazzpoint – Dixieland und Livemusik  
[www.jazzpoint.ch](http://www.jazzpoint.ch)



**Mittwoch, 6. April 2016,**  
20.00 Uhr

Lesung von Peter Bichsel

### Ergebnisse der Umfrage «Ortsbus Kaiseraugst»

Die Ergebnisse vom Juni 2015 haben gezeigt, dass per sofort und auch in den kommenden Jahren der Bedarf der Bevölkerung bezüglich Nutzung eines Ortsbusses zu gering ist. Auf der Suche nach Alternativen ist zurzeit die Prüfung einer Variante «Ortsbus-Light» beim Verein KaiseraugstPLUS in Abklärung. Weiterhin steht der Fahrdienst von KaiseraugstPLUS der Bevölkerung zur Verfügung. Informationen hierzu sind auf [www.kaiseraugstplus.ch](http://www.kaiseraugstplus.ch) ersichtlich.

### KaiseraugstPlus – Fahrerinnen und Fahrer gesucht!

Auf die Einführung eines Ortsbusses für Kaiseraugst wurde mangels Bedarf verzichtet. Auf der Suche nach Alternativen ist zurzeit die Prüfung einer Variante «Ortsbus-Light» beim Verein KaiseraugstPlus in Abklärung. Diesbezüglich ist KaiseraugstPlus auf Fahrerinnen und Fahrer angewiesen. Interessierte Personen melden sich bitte beim Verein KaiseraugstPlus unter 079 902 81 04 (Montag und Donnerstag von 10.00 bis 11.00 Uhr, ansonsten Combox) oder unter [info@kaiseraugst.plus.ch](mailto:info@kaiseraugst.plus.ch). Weiterhin steht der Fahrdienst von KaiseraugstPlus, Informationen unter: [www.kaiseraugstplus.ch](http://www.kaiseraugstplus.ch) der Bevölkerung zur Verfügung.

### Spitex Kaiseraugst – Neue Dienstleistungen per April 2016

Per 1. April 2016 startet die neue Dienstleistung «Spitex Betreuung». Diese Dienstleistung soll auch denjenigen Menschen das Wohnen zu Hause erleichtern, welche dauerhaft oder auch temporär auf Betreuung und Begleitung angewiesen sind. Die «Spitex Betreuung» wird individuell erbracht und kann stundenweise (minimal 2 Stunden) oder länger erfolgen. Angehörige, welche in eine 24-Stunden und 7-Tage-Betreuung eingebunden sind, werden bevorzugt entlastet. Für weitere Informationen: Spitex Kaiseraugst, Bahnhof 21, Tel. 061 811 60 30 oder [www.spitexkaiseraugst.ch](http://www.spitexkaiseraugst.ch).

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kaiseraugst, [www.kaiseraugst.ch](http://www.kaiseraugst.ch)  
Satz und Druck: Sparr Druck + Verlag AG, [www.sparndruck.ch](http://www.sparndruck.ch)

## S+ samariter

### Herznotfall – was nun?

Der Samariterverein Kaiseraugst bietet Kurse zur Schulung an AED-Geräten an.

### Termine:

Kurs I: 18. / 21. April 2016  
Kurs II: 13. / 15. September 2016

Bei genügender Nachfrage können zusätzliche Kursdaten festgelegt werden.

### Anmeldung

und weitere Auskünfte über:  
R. Niederberger, Präsident  
Samariterverein Kaiseraugst,  
[r.niederberger@kvas.ch](mailto:r.niederberger@kvas.ch), oder  
A. Bürgi, Kursleitung  
Samariterverein Kaiseraugst,  
[renaxi@bluwin.ch](mailto:renaxi@bluwin.ch).

## Bei Herznotfall: AED-Geräte können Leben retten

Bei einem Herznotfall vergeht oftmals wertvolle Zeit, bis der Patient in ärztliche Obhut gebracht werden kann. Bis ein Notarzt zur Stelle ist, können auch Laien wichtige Schritte zur Lebensrettung beitragen. Automatische Defibrillatoren, kurz AED, unterstützen die Ersthelfer bei den lebensrettenden Sofortmassnahmen. Die Geräte sind handlich, sicher und einfach zu bedienen.

Die Gemeinde Kaiseraugst hat auf Ende 2015 vier AED-Geräte angeschafft. Zwei der AED-Geräte sind jederzeit frei zugänglich:

- Turnhalle Dorf (unter den Arkaden, Eingang Dorfstrasse)
- Violahof (unter dem Vordach, rechts vom Eingang)

Zwei weitere befinden sich im Eingangsbereich der Turnhalle Liebrüti und im Eingangsbereich des Garderobengebäudes Liner, diese sind jedoch nur bei Anlässen zugänglich.

Ein AED-Gerät kann auch durch Laien bedient werden. Das Knappschuhschachtelgrosse Gerät gibt jeweils die erforderlichen Schritte an. Es macht jedoch Sinn, Ernstsituationen zu üben. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass der Samariterverein Kaiseraugst Reanimationskurse anbietet, welche die Herz-Lungen-Wiederbelebung inklusiver AED-Schulung beinhalten.